

DOWNLOAD



Frank Hass (Hg.), Elke Schinkel

Vorhersagen treffen und Schlüsselwörter erkennen

Unterrichtsstunden zum Bereich Working with texts

 Klippert

Nach der Lernmethodik
von Dr. Heinz Klippert

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:

 Klippert

Englisch

> London
> Working with texts



Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen schulweiten Einsatz und Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte (einschließlich aber nicht beschränkt auf Kollegen), für die Veröffentlichung im Internet oder in (Schul-)Intranets oder einen weiteren kommerziellen Gebrauch.

Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Verstöße gegen diese Lizenzbedingungen werden strafrechtlich verfolgt.

**Download
zur Ansicht**

LS 01 Vorkenntnisse selbst einschätzen:
How to assess your knowledge

		Zeit	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	EA	10'	S lesen die Kompetenzbeschreibungen und kreuzen entsprechend an	M1	Metakognitive Reflexion
2	PA	10'	Wechselseitiger Austausch über die Kategorien und die eigenen Möglichkeiten; ggf. Klärung von Unklarheiten	M1	Kategorienorientierte Kommunikation
3	EA	10'	Individuelle Zielformulierung	M1	Versprachlichung eigener Lernziele
4	GA	15'	Austausch über die individuellen Zielformulierungen	M1	Einander zuhören und ggf. unterstützen

- ✓ **Merkposten**
- Kartenspiele, Ziffernkarten, Nummern etc. zur Bildung der Zufallsgruppen

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Unterrichtsstunde ist es, den S ihre zweifelsohne vorhandenen Vorkenntnisse im Umgang mit Texten bewusst zu machen und einen Austausch darüber in Gang zu setzen. Dabei geht es sowohl um die Reflexion oftmals unbewusst angewandter Strategien als auch um die begriffliche Einführung neuer zentraler Verfahren zur Bearbeitung von Texten. Auf die Verwendung der Zielsprache wird in dieser Stunde bewusst verzichtet, da S dieses Lernniveaus hierfür die sprachlichen Mittel noch nicht zur Verfügung stehen dürften und zudem die Situation eine sehr künstliche wäre.

Zum Ablauf im Einzelnen

- 1. Arbeitsschritt:** Im ersten Arbeitsschritt werden die S aufgefordert, die in dem ihnen vorliegenden Selbsteinschätzungsbogen (M1) genannten Kategorien zur Kenntnis zu nehmen und eine Verortung ihrer eigenen Vorkenntnisse vorzunehmen.
- 2. Arbeitsschritt:** Anschließend tauschen sich die S in PA über ihre Selbsteinschätzung sowie über die beschriebenen Kategorien aus. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, ggf. vorhandene Unklarheiten bezüglich der genannten Beschreibungen zu besprechen und zu klären.

3. Arbeitsschritt: Anschließend sind die S aufgefordert, vor dem Hintergrund der vorliegenden Beschreibungen eigene Lernziele in EA zu formulieren und damit für sich individuell zu reflektieren, was für sie wichtig ist.

4. Arbeitsschritt: Der letzte Arbeitsschritt gibt den S Gelegenheit, ihre eigenen Ziele resümierend zu formulieren und sich darüber auszutauschen. Dabei ist die GA durchaus als Unterstützungssystem zu verstehen, da hier die Möglichkeit besteht, dass die S sich wechselseitig bei der Zielfindung und -formulierung helfen. Ob und in welchem Umfang dann noch einmal Gelegenheit gegeben wird, einzelne Zielformulierungen im PL zu veröffentlichen, hängt sowohl von der Lerngruppe als auch von dem zur Verfügung stehenden Zeitkontingent ab.

Weiterführende Anmerkungen:

Die hier skizzierte Einstiegsstunde zum Thema „Working with texts“ bietet sich auch als Referenzpunkt am Ende der Einheit an, um dann retrospektiv mit den S ihre individuelle Progression und den Kompetenzzuwachs zu reflektieren.

Notizen:

01 How to assess your knowledge

In diesem Abschnitt geht es um die Frage, wie gut du schon unbekannte englische Texte verstehen kannst, bzw. wie du vorgehst, um diese zu verstehen. Dabei geht es nicht um die Meinung deines Lehrers/ deiner Lehrerin oder gar um Benotung, sondern ausschließlich darum, wie du deine Fähigkeiten siehst und einschätzt, worin du glaubst, besonders gut zu sein bzw. was du besonders lernen möchtest.

Task: Nachfolgend findest du einen Bogen mit Beschreibungen von Fertigkeiten, die im Umgang mit Texten wichtig sind. Fülle ihn sorgfältig so wie beschrieben aus.

- Lies die einzelnen Aussagen durch und entscheide, welche der drei Antwortmöglichkeiten auf dich zutrifft. Vielleicht ist es hilfreich, dir vor der Beantwortung der Frage vorzustellen, wann und wo du eine solche Aufgabe zu lösen hattest.

Self-assessment sheet			
Ich kann ...	sehr gut	gut	noch nicht so gut
	⊕ ⊕ ⊕	○	
einen unbekanntem Text in Englisch lesen und weiß, wie ich vorgehen muss, um ihn zu verstehen.			
anhand der Überschrift vorhersagen, worum es in dem Text gehen könnte.			
einen unbekanntem Text in Englisch überfliegen und in etwa verstehen, worum es geht.			
in einem Satz grob zusammenfassen, wovon ein Text handelt, nachdem ich ihn gelesen habe.			
Fragen zum Text formulieren und sagen, was ich nicht verstanden habe.			
einige der unbekanntem Wörter aus dem Zusammenhang verstehen.			
wichtige fehlende Informationen einholen bzw. erfragen.			
den Text so markieren, dass das Wichtigste auf einen Blick deutlich wird.			
den Text anhand der markierten Begriffe in einfachen Sätzen zusammenfassen.			
die einzelnen Sätze logisch und chronologisch miteinander verbinden.			

- Vergleiche deine Antworten mit denen deines Partners. Tauscht euch wechselseitig über eure Selbsteinschätzung aus.
- Formuliere drei Punkte, die du als nächstes in Angriff nehmen möchtest, um englische Texte gut zu verstehen. Orientiere dich dabei an den Beschreibungen, um deine drei wichtigsten eigenen Ziele zu formulieren. Du könntest z.B. Aussagen machen wie ‚Wörter aus dem Zusammenhang zu verstehen‘ oder ‚Die Überschrift genau lesen‘ usw.



1. _____

2. _____

3. _____

- Findet euch nun in Zufallsgruppen zusammen und tragt euch gegenseitig eure Ziele vor. Hört einander zu und gebt euch gegenseitig noch Anregungen bzw. Hilfestellung bei der Formulierung.

LS 02 Vorhersagen treffen und Schlüsselwörter erkennen: *Reading and understanding headlines*

		Zeit	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	EA	10'	S lesen die abgedruckte <i>headline</i> und formulieren Vorhersagen, selektieren Informationen und reaktivieren Vorkenntnisse	M1	Vermutungen verbalisieren und begründen
2	PL	15'	S lesen ihre Formulierungen im PL vor; auch der Lehrer legt modellhaft dar, wie er mit der Überschrift verfahren ist	M1	selektiv Informationen entnehmen
3	GA	20'	Aufteilung der Klasse in 5–6 Zufallsgruppen Jede Gruppe erhält die entsprechende Anzahl an <i>headlines</i> Jeder S bearbeitet zunächst seine <i>headline</i> und fertigt dazu Notizen an Anschließend wechselseitige Information über die jeweiligen <i>headlines</i> und Festlegung, welche <i>headline</i> im PL vorgestellt werden soll.	M1 M2	Ziel- und ergebnisorientierte Kooperation, Reaktivierung und Erweiterung des Wortschatzes
4	PL	30'	Modellhafte Präsentation von jeweils einer <i>headline</i> pro Gruppe; anschließende Diskussion im PL.	M1	Üben der Kommunikation in der Zielsprache

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Doppelstunde ist es, den S schrittweise gängige Verfahren zum Umgang mit Texten nahe zu bringen. Im Fokus dieser Spirale stehen die Strategien, Vorhersagen treffen/gezielt Informationen entnehmen/Verbindung mit bereits vorhandenem Vorwissen herstellen. Diese Strategien werden zunächst isoliert an sehr reduziertem Material, nämlich an Überschriften, geübt. Durch diese Reduzierung gelingt es, den Blick der S für Unterscheidung zwischen Erwartung und Assoziation einerseits sowie faktisch gegebenen Informationen andererseits zu schärfen und sie dafür zu sensibilisieren, Schlüsselbegriffe zu finden.

Zum Ablauf im Einzelnen

1. Arbeitsschritt: Im ersten Arbeitsschritt werden die S aufgefordert, zunächst in EA die Überschrift unter den o. g. drei Aspekten zu beleuchten und dazu Notizen anzufertigen.

2. Arbeitsschritt: Die Überschrift wird gemeinsam im PL besprochen. Dabei ist es im Sinne des *modeling* wichtig, dass auch der L offenlegt, wie er mit der Überschrift verfahren ist.

3. Arbeitsschritt: Die S werden in 5 bis 6 Zufallsgruppen aufgeteilt, jeder S der Gruppe erhält eine eigene *headline*, die er nach dem zuvor besprochenen Verfahren begutachtet und zu der er entsprechende Notizen anfertigt. Es ist an dieser Stelle wichtig, dass der L darauf achtet, dass in der ersten Phase dieser GA wirklich EA stattfindet und die unterschiedlichen Überschriften nicht gleich als GA in Angriff genommen werden.

4. Arbeitsschritt: Jeweils ein Ergebnis der GA wird der Klasse präsentiert. Hierbei sollte die Gruppe selbst ausgewählt haben, welches Ergebnis veröffentlicht werden soll. Nach dem kurzen Vortrag durch die Gruppe erhalten die anderen S Gelegenheit, sich zustimmend bzw. ablehnend zu dem Gehörten zu äußern. Während nicht davon auszugehen ist, dass die vorherige GA-Phase in der Zielsprache stattfand, sollte dieser Austausch jedoch auf English stattfinden, zumal die S entsprechende Formulierungshilfen in ihren Arbeitsheften finden.

Weiterführende Anmerkungen:

Die oben angegebenen Zeitwerte sind in dieser LS Richtwerte. Selbstverständlich ist es auch möglich, die skizzierte Spirale in einer Einzelstunde durchzuführen. Dann müsste jedoch sowohl die GA-Phase als auch die PL-Phase deutlich gekürzt werden. Da die Spirale sehr grundlegenden Charakter für die zentrale Kompetenz des Selektierens von Informationen hat, ist dies nicht unbedingt zu empfehlen, da ansonsten die vertiefende Besprechung im PL recht kurz ausfiele und dieser eine recht hohe Bedeutung zur Bewusstmachung zentraler Strategien zukommt.

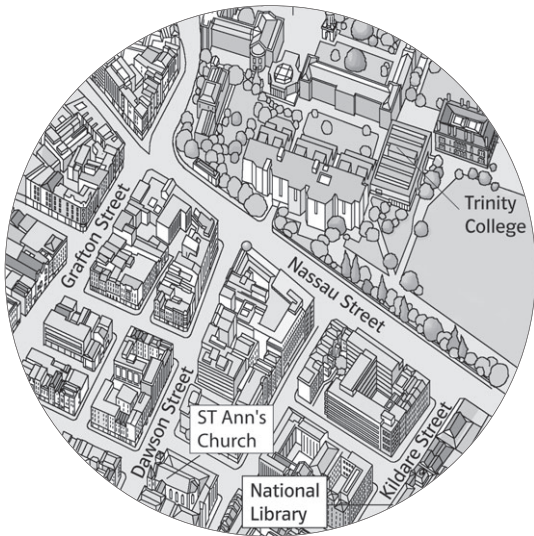
Hausaufgabe: Eine mögliche HA könnte das Formulieren weiterer Überschriften sein, die dann in der Folgestunde mündlich auf ähnliche Weise bearbeitet würden.

Merkposten

- Pro Gruppe einen vollständigen Satz *headlines*, auseinandergeschnitten und auf der Rückseite nummeriert
- Folienkopie der *headlines* als visuelle Stütze für die Präsentation
- ggf. Overheadprojektor

Notizen:

02 Reading and understanding headlines



Headlines are important parts of texts because they often give you important information or help you guess what a text might be about. The following exercise will help you to understand headlines better and to find keywords more easily.

Task: Please read the following headline carefully and then answer the questions:

**Where to go and what to do:
Famous places in Dublin**

• **Predicting:** What do you expect from a text with this headline?

Helpful phrases to express yourself when predicting:

- I predict that ...
- I think this is about ...
- In my opinion the text deals with ...

• **Information:** What information do you get from the headline? What are the keywords?

Helpful phrases to express yourself when talking about information:

- The headline tells me ...
- The important keyword(s) is/are ...
- The information I get ...

• **Your knowledge:** What do you already know about this topic?

Helpful phrases to express yourself when talking about your knowledge of a subject:

- This is like ...
- This reminds me of ...
- I know that ...

- Read out your answers to the class. Compare and contrast your suggestions. Listen also to your teacher's answers.
- Each member of your group has drawn his or her headline. All the headlines in your group are different. First of all copy your headline and then proceed with it as you have done before.
- Then inform each other in your group about your headline and your answers. Select the headline you like best and present it together with your answers to the class. Decide in your group who is going to do the presentation.

Your headline:

Predicting:

Information/keywords:

Knowledge:

- Read out your headline to the other members of your class. They listen carefully and comment on what they have heard.

Helpful phrases to express yourself when commenting:

- I disagree / agree with your statement because ...
- I think you are right / wrong, because ...
- I wonder why you said ...

Reading and understanding headlines

Where to go and what to do ► Famous places in Dublin

Different from England: Wales – the unknown country

Ramon and his friends:
Britain – a multicultural society

Pollution is dangerous:
How cars destroy our cities

Saving the environment:
Elephants are in danger

Great Britain and the sea: The lifeboat service

The sword in the stone – the legend of King Arthur

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel

London – Working with texts

Über diesen Link gelangen Sie direkt zum Produkt:

www.klippert-medien.de/go/dl9230

Weitere Downloads, E-Books und Print-Titel des Programms von
Klippert Medien finden Sie unter www.klippert-medien.de.

© 2016 Klippert Medien
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werks ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Autor: Frank Hass (Hg.), Elke Schinkel
Illustrationen: Andreas Florian
Umschlagfoto: Thomas Weccard

www.klippert-medien.de